



Ihr braucht nicht zu denken

wenn Ihr hierher für Feinstmehl kommt. Die Verkäufer werden Ihnen beinahe irgend ein denkbares Muster oder Entwurf zeigen...

Großes Ausstellungs-Fenster.

61,827 Faß Mehl

fabrikirt in sechs Tagen in der Pillsbury's "A" Mühle, und über eine Million Faß in den verflochtenen 6 Monaten...



C. P. Matthews, Sons & Co., Scranton, Pa.

„Gute Arbeit, Mäßige Preise.“

„Wochenblatt“ Druckerei, 511 Lackawanna Avenue.

A. Conrad & Sohn, Versicherungs-Agenten, Penn Ave. und Spruce Str., Tribune Gebäude.

Germania Lebensversicherungs-Gesellschaft von New York, Unfall, Fehlfahrt und Casualty, R. A. Feuer-Versicherung.

Zenke's Restaurant, 218 Penn Avenue.

Sunt & Connell Co., Baumwolleisenwaren, Elektrische Fächer, Gas und elektrische Fixtures, Kammeinfassungen, Defengitter und Ziegeln.

Baumwolleisenwaren, Elektrische Fächer, Gas und elektrische Fixtures, Kammeinfassungen, Defengitter und Ziegeln, 434 Lackawanna Avenue.

Wittesbarre Nachrichten.

— Elf Kühe des John Fairchild zu Beweid, die mit der Tuberkulose behaftet waren, sind am Dienstag erschossen worden.

— Die Polizei verhaftete am Montag neun Knaben, die an den kürzlich stattgefundenen kleinen Diebstählen dabei beteiligt waren.

— August Burger von Scalpstown, nahe Rantico, sprang am Montag im Typhoidfieber Delirium in den Fluss und ertrank; sein Körper ist später aufgefunden worden.

— Thomas H. Davies von Rantico fiel am Montag Nachmittag aus dem dritten Stockwerke eines Hauses an Barney Straße, wobei er schlimm an Kopf und Schenkel verletzt wurde.

— Ein verheerendes Feuer suchte am Dienstag Morgen Beweid beim, das einen ganzen Block zerstörte, ehe es bewältigt ward; der angerichtete Schaden beträgt etwa \$8,000.

— Richard Lloyd, ein wohlbekannter Bürger von Ashley, wurde am Donnerstag in der Süd-Wittes-Barre Mine so gefährlich durch einen Koblenfall verletzt, daß er am Freitag Abend im Hospital starb.

— Der Feueralarm am Samstag Nachmittag ward durch einen unbedeutenden Brand in dem alten Brecher der L. & W. B. Kohlen Co. in der 3. Ward verurteilt, den die Feuerwehre schnell wieder löschte.

— Die große Mehl- und Futter Mühle von A. S. Coon & Sohn zu Kingston ist am Montag um Mitternacht durch Feuer zerstört worden und der angerichtete Schaden an Gebäude und Waarenvorrath beträgt etwa \$15,000.

— Rev. Wm. Kealey, ein abgeleiteter Methodistischer Prediger, und Joseph G. Fyrell, ein prominenter Contractor des Countys, erlagen beide in ihren letzten Wohnungen in Kingston am Sonntag Morgen. Beide waren über 60 Jahre alt.

— Frau Schweizer, die sich in anderen Umständen befand, ging am vorletzten Montag nahe ihrer Wohnung auf dem Seitenwege spazieren, als ein Radfahrer auf denselben anfuhr und sie niederstürzte; sie wurde durch das Mißgeschick stark erregt und gebar letzte Woche ein todttes Kind.

— Der Central Bremser Henry Leucht von White Haven wurde am Dienstag Morgen um drei Uhr beim Red Mt. Brecher getödtet, indem, während er auf einem Güterwagen stand, sein Kopf die Brücke traf, er herabgeworfen und mit zerbrochenem Genick aufgehoben wurde.

— Die Witte Haven Eisenbahngesellschaft hat am Freitag Morgen total durch Feuer zerstört worden und der entstandene Verlust von \$4,000 ist durch Versicherung gedeckt. Das große Aufsehergehäuse der Knickerbocker Cig. Company nebenan wurde nur mit größter Mühe vor Schaden bewahrt.

— Der Central Bremser Henry Leucht von White Haven wurde am Dienstag Morgen um drei Uhr beim Red Mt. Brecher getödtet, indem, während er auf einem Güterwagen stand, sein Kopf die Brücke traf, er herabgeworfen und mit zerbrochenem Genick aufgehoben wurde.

— Die Schulbehörde beschloß in einer Versammlung am Freitag Abend, dieselbe Steuer wie letztes Jahr zu erheben.

— Die Pennsylvania Kohlen Company hat die Schooley Mine der Butler Kohlen Company in Getzer Borough erworben.

— Martin Jock von Green Ridge Straße ist am Montag im River Slope der D. & E. Company durch einen Fall von Kohlen gefährlich am Rücken verletzt worden.

— Frau Oscar Esgood wurde am Freitag von ihrem Manne in der brutalen Weise durchgehauen, so daß sie beinahe unentfesselt war. Ein Verhaftsbefehl ward für Esgood ausgestellt, doch entließ er den Hofknechtler.

— Bischof D'Hara erteilte am Sonntag 344 Kindern in der St. Mary's Kirche das Sakrament der Confirmation. In dem großen Gedränge bei der Feierlichkeit verlor Frau C. W. Glad von Walnut Straße ihre \$16 enthaltende Geldbörse.

— John Crane schoß am Donnerstag im No. 5 Schacht der Pennsylvania Company eine Ladung ab und als er zur Stelle zurückkehrte, fiel ein großes Felsenstück herab, das ihm das Schlüsselbein zerbrach, sein rechtes Bein und andere Körpertheile mit Schrammen bedeckte.

— Als Timothy Reardon und sein Handlanger Martin Crane am Samstag Morgen in der No. 5 Mine ein großes Stück Kohle auseinander teilen wollten, fiel der Keil plötzlich aus und traf Reardon's linkes Auge, dasselbe zerbrach; sein rechtes Auge ward auch verletzt, wird ihm jedoch erhalten bleiben.

— Das „Wochenblatt“ enthält alle Nachrichten und kostet nur \$2.00.

— Frau Henry Bonn von Cedar Avenue ist sehr gefährlich erkrankt.

— Den Eheleuten John Jmeidop von Beech Straße wurde am Freitag ein Sohn geboren.

— Gottlieb Schneider von Crown Avenue wurde am Mittwoch von der Hitze überwältigt und mußte nach Hause gebracht werden.

— Frau Wm. Hermann von Pittston Avenue erlangte gegen ihren Gatten wegen Angriff und Schlägerei einen Verhaftsbefehl und als am Freitag die Polizisten Jang und Edwards ihn arretieren wollten, griff Hermann sie mit der Wut an und ließ Jang in den Arm; es dauerte längere Zeit ehe er überwältigt ward und man mußte ihm auf dem Wege zum Stationshaus eine tüchtige Tracht mit dem Knüttel geben, ehe er eingekerkert werden konnte. Hermann mußte bei einem Verhör am Samstag \$25 Strafe und die Kosten zahlen.

Eine Versammlung der diesseitigen Handels-Behörde ist für diesen Freitag Abend anberaumt.

Das hiesige Stationshaus ist in den letzten Tagen einer gründlichen Renovation unterworfen worden.

James Costello von dieser Seite ist am Freitag im Pine Brook Schacht durch einen Deckenfall verletzt worden, jedoch nicht sehr gefährlich.

Die Eheleute Wm. F. Forkel von Alder Straße feierten am Donnerstag Abend im Familien- und Freundeskreise ihre silberne Hochzeit.

Dr. Ammann hat sich von seiner kürzlichen Krankheit soweit erholt, daß er jetzt aussitzen kann und wird in kurzer Zeit wieder ausgehen können.

Bei dem Meadow Brook Brückenbau ist man gegenwärtig damit beschäftigt, die Steinpfeiler zu entfernen, zwecks Erweiterung der Straße daselbst um 10 Fuß.

Frau J. Brundts von Cedar Avenue verlor am Montag an Lackawanna Avenue ihre \$25 enthaltende Geldbörse und glaubt, daß ein Taschendieb ihr dieselbe entwendet hat.

Robert Van Duzer, 18 Jahre alt und an Pittston Avenue wohnhaft, erkrankte am Samstag in der Süd-Stahlmühle einen klaffenden Riß im rechten Beine, der jedoch nicht gefährlich ist.

Friedrich Höbrig von Pittston Avenue starb am Samstag Morgen im Alter von 25 Jahren nach einer Krankheit von mehreren Wochen und wird von seiner Frau und einem Kinde überlebt.

Rev. A. F. Kilmoyne starb am Montag in der Wohnung seiner Mutter, Ede von Cedar Avenue und Birch Straße, nach längerer Krankheit im Alter von 38 Jahren an der Auszehrung.

Die Nord-Stahlmühle ist am Donnerstag auf unbestimmte Zeit außer Betrieb gestellt worden und zwar, weil das Stahlschmelzen-Geschäft noch immer flau ist und keine Nachfrage für Schienen existiert.

Der Junge Adolph Whitstok von Willow Straße fiel am Dienstag von der hohen Mauer entlang des Roaring Brook Baches herab, eine Distanz von circa 20 Fuß, und erhielt dabei schwere Verletzungen.

Charles, der 15 Jahre alte Sohn der Eheleute Kellermann von Cherry Straße, starb am Freitag Abend und wurde am Sonntag im Pittston Avenue Friedhofe beerdigt. Pastor Wm. A. Nord leitete den Trauervortrag.

Trotz des starken Regens am Sonntag Morgen fand der Ausflug der Turner Nachmittags nach Robinson's Wäldchen statt und war ziemlich gut besucht. Alle Anwesenden amüsierten sich auf's Beste und ungetrübte Heiterkeit herrschte unter ihnen bis zum Aufbruch.

Der einarmige Thomas McDonough von Minooka wurde am Dienstag verhaftet, weil er einen Straßenbahnwagen der Traction Company mit großen Steinen bombardirte; bei dem Verhör mußte er \$20 Strafe für profane Redensarten zahlen und für das Bombardement \$500 Bürgschaft für sein gerichtliches Erscheinen stellen.

Ein gewisser Debine von dieser Seite hatte am Samstag Abend mit einem gewissen Kennedy Streit an Mattes Straße und beide begaben sich unter den D. & E. B. Wagen, um die Sache zu erledigen, als Kennedy plötzlich und unerwartet den Debine mit einem großen Stein an den Kopf traf, ihm eine klaffende Wunde zufügend, worauf er entlie.

Der Scranton Athletische Club hatte am Sonntag bei No. 5 einen Ausflug veranstaltet und alles verlief zum Besten, bis gegen Abend ein Wettrennen veranstaltet wurde, in dem Fred. Feiniger von Cedar Avenue einen Fall that, wodurch ihm der kleine Knochen nahe dem Schenkel zerbrochen ward. Mehrere Wochen werden vergehen, ehe Feiniger's Heilung eintritt.

Der Gesangsverein Badenia veranstaltete am nächsten Sonntag, den 14. Juni, in dem Wäldchen bei No. 5 ein Waldfest, zu dem nicht allein die Mitglieder nebst Familien, sondern auch die Vereine dieser Seite eingeladen werden. Das mit der Sache beauftragte Comité hat alle nöthigen Vorbereitungen getroffen und nach 1 Uhr Nachmittags fährt stündlich ein Wagen von Frank Briel's Lokal, 710 Pittston Avenue, nach dem Wald ab.

Die wohlbekanntesten Bäder von Brod, Rauchen und Graders, Gebr. Schauer von Brook Straße, sind gegenwärtig mit der Errichtung eines weiteren Badofens beschäftigt, der einer der größten weit und breit ist; derselbe kommt binnen ihren gegenwärtigen zu Lieben und bakt in einer Stunde 1,000 Kub Brod, in 10 Stunden also 10,000 Kub. Das stetig zunehmende Geschäft der Firma hat die Vergrößerung zur Nothwendigkeit gemacht.

Frau Wm. Hermann von Pittston Avenue erlangte gegen ihren Gatten wegen Angriff und Schlägerei einen Verhaftsbefehl und als am Freitag die Polizisten Jang und Edwards ihn arretieren wollten, griff Hermann sie mit der Wut an und ließ Jang in den Arm; es dauerte längere Zeit ehe er überwältigt ward und man mußte ihm auf dem Wege zum Stationshaus eine tüchtige Tracht mit dem Knüttel geben, ehe er eingekerkert werden konnte. Hermann mußte bei einem Verhör am Samstag \$25 Strafe und die Kosten zahlen.

Scranton Spar-Bank,

122 Wyoming Avenue, Scranton, Pa.

Das älteste Spar-Institut im nördlichen Pennsylvania.

James Blair, Präsident. S. B. Price, Vice Prä. D. G. Schäfer, Kassier. W. B. Blair, Cashier. Theo. H. Strand, Keller.

Direktoren: James Blair, S. B. Price, Geo. J. Galin, Frank R. Spencer, W. B. Blair, James Kirchhoff, W. D. Kennedy, Dennis G. Blair, Wm. H. Kiehl, Jas. B. Dafford.

Nimmt ein allgemeines Bankgeschäft. Stellt Wechsel zahlbar in irgend einem Theile der Welt aus. 3 Prozent Zinsen auf Depositen bezahlt. Um Kaufkraft wird gegeben.

Offen Samstag Abends von 7 bis 8 Uhr.



Achtet auf eure Augen

und eure Augen werden auf euch achten. Wenn mit Konvex oder Konkavität geplagt, geht zu Dr. Schimberg und laßt eure Augen frei untersuchen. Seine Preise sind die niedrigsten in der Stadt. Kinetik Brillen von \$1 bis \$2; Goldene von \$4 bis \$6.

Dr. Schimberg, 433 Sprucestraße.

Deutsche Apotheke, von C. Lorenz, 418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Herrmann Oshaus, Deutscher Rechtsanwalt, Zimmer 46, Commonwealthgebäude, Scranton, Pa.

Watson und Zimmerman, Advokaten und Rechts-Anwälte, 225 Washington Avenue, dem Courthouse gegenüber. Deutsche Klienten werden speziel berücksichtigt.

Chas. D. Reuffer, 528 Lackawanna Avenue — 528 Kreuzte Woden und große Auswahl in Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel und überhaupt alle in des Geschäft geborenen Waaren. Beste deutsche und andere Waale in allen Farben. Gollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

John C. Weigel, Engros und Detail Händler in Liquören und Weinen, 243 Penn Avenue.

Louis Lohmann's Hotel, 323 und 325 Spruce Straße.

St. Louis Anstatter Busch und Robinson Bier. Berliner Weisbier. Von Weinen und Liquören werden die erprobtesten Marken geföhrt. Bester Vortier und Ale.

Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. Alle Delikatessen der Saison. Eine reichhaltige Auswahl der besten Cigarren.

Establisht 1859. Wechsel, Passage Feuer Versicherungs Geschäft, von Wm. F. Kiehl, No. 515 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Alle Aufträge werden prompt erledigt und garantiert.

Männer, Damen, Knaben und Mädchen Schuhe zu niedrigsten Preisen.

Schant & Köhler, 410 Spruce Straße. Es wird deutsch gesprochen.

Hyde Parker Notizen.

— West Lackawanna Avenue wird jetzt von Keunter Straße zur Nord Main Avenue reparirt.

— Herr Frank Stetter läßt seine Wohnung an Nord Maine Avenue durch Anstreichen und Tapezieren verschönern.

— Michael Kelley von Jackson Straße ist am Dienstag Morgen in der Briggs Mine ziemlich gefährlich durch einen Fall von Kohlen verletzt worden.

— Herr Charles Leber von Hampton Straße lebte am Samstag von Gettysburg zurück, wo er als Delegat der Söhne der Veteranen fungirte.

— Michael Hauser starb am Samstag in seiner Wohnung an Sweetland Straße im Alter von 61 Jahren und wurde am Montag im Forest Hill Friedhofe beerdigt.

— Herr George H. Nehm von Chicago, ein früherer hiesiger Bürger, befindet sich zum Besuch bei seinem Onkel, Herrn John Frank von Nord Hyde Park Avenue.

— Durch Abbrechen von Feuerceadern gerieth am Mittwoch Abend halb 7 Uhr das Dach einer Scheuer an Second Straße in Brand, doch war das Feuer unbedeutend.

— Broder Broder von Jackson Straße erkrankte am Donnerstag in der Hyde Park Mine durch einen Fall von Kohlen und dem Kopf.

— Durch das Ablösen des Trolleys am Donnerstag Abend an Siebener Straße wurde mehrere Drähte zerissen und ein Pfosten umgestoßen, doch hielten denselben glücklicherweise mehrere andere Drähte, so daß der Straßenbahnwagen nicht von dem Pfosten getroffen wurde.

— John, der 10 Jahre alte Sohn des Jiba Phillips von Edwards Court, der sich bei seinem Großvater in Scott Township zum Besuch befand, erkrankte am Donnerstag Abend oder Freitag Morgen in dem Griffin Zeich daselbst; seine Leiche wurde später an's Ufer gewaschen.

— John Hodge und ein Gefährte Namens Barr, reisende Bilderagenten von Philadelphia, sind am Dienstag durch das Ausreißen ihres Pferdes an Main Avenue aus der Kutsche geworfen worden, wobei Hodge ziemlich schwere Verletzungen davontrug, Barr aber unversehrt entkam.

— Im Jahre 1893 wurde Alfred Gurd von der Westseite wegen Einbruch nach der Reformschule in Huntington gefandt und vor etwa einem Monat erlangte seine Mutter eine fünfmonatliche Parole; Gurd zeigte letzte Woche Zeichen von Irrsinn und Freitag bekam er einen so starken Anfall, daß er eingekerkert werden mußte und später dem Hülfde Heim überwiefen ward.

— In dem Hotel des Jock Jones auf den Bellevue Höhen gab es am Donnerstag Abend zwischen zwei Männern einen Faustkampf, und am Samstag Nacht gerieten sieben aneinander und machten solchen Sclandal, daß die ganze Nachbarschaft in Erregung gesetzt wurde. Das Geschäft dauerte von 11 bis 10 Minuten zu 1 Uhr, doch wurde Niemand gefährlich dabei verletzt.

— Das unordentliche Haus des farbigen Chas. Bouton in Kelly's Reihe an Scranton Straße ist am Sonntag Nacht auf Klage der Nachbarn aufgehoben worden; Frau Mary Jane Matthews, Lizzie Williams und Ben Carter, weiß, und Bouton und Edward McLoe, farb, wurden eingekerkert und ein späterer Verhör Bouton und die Frauen in Ermangelung von \$500 Bürgschaft, die anderen in Ermangelung einer \$5 Strafe, dem Gefängnis überwiefen.

— Pastor Friedrich Bape, der Seelsorger der Presbyterischen Gemeinde an Chestnut Straße, welcher vor zwei und einhalb Jahren von Minnesota hierher kam, erlag am Dienstag Abend in seiner Wohnung an Nord Hyde Park Avenue um 10 Uhr einem Herzschlag. Herr Bape war Nachmittags augenscheinlich noch in besserer Gesundheit im centralen Stadttheile und sein Tod war daher unerwartet. Er kamme aus Hannover und kam vor etwa 15 Jahren nach Amerika; er fand im 50. Lebensjahre und wird von seiner Frau überlebt. Gestern Abend fand unter Anleitung der Pastoren Lang und Weber in der Kirche an Chestnut Straße ein Trauervortrag statt, nach welchem seine Leichense in Begleitung seiner Frau nach Minnesota genommen wurden, wo die Beisegung stattfindet.

Armen-Behörde. In der Versammlung dieser Behörde am Freitag waren beinahe alle Applikanten für Unterstützung Frauen, die von ihrem dem Trunke ergebenen Männern verlassen worden sind; die gewöhnliche Gelegenheit der Fälle ward angeordnet.

Das Gesuch der Pittston Armen-Behörde zur Aufnahme von irrsinnigen Patienten im Hülfde Heim ward bewilligt.

Die Angebote zur Errichtung der elektrischen Licht Station beim Heim werden laut Beschluß unerschrocken zurückgeschickt und zu neuen Angeboten aufgefordert werden, da die Spezifikationen keine Sicherheit fordern.

Laut dem Bericht des Superintendenten befinden sich am 1. Juni 141 Patienten im Armenheim und Irrenanl 175 Patienten.

Dr. R. B. Williams wurde als Arzt des Nordende Distrikts erwählt und erhält \$400 Salair.

Dr. Wehlan, Deutscher Arzt,

No. 322 Mulberry St., zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Office Stunden: Von 10 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags.

Dr. G. C. Koos, Deutscher Arzt,

232 Adams Avenue, dem Courthouse gegenüber.

Während seiner Abwesenheit in Philadelphia, wo der Herr Doktor an den Spitalen beschäftigt ist, nimmt sein Buchhalter in der Office, 232 Adams Avenue, jeden Dienstag und Samstag Abend, von 7-9 Uhr 30 Minuten entgegen. Briefe für den Herrn Doktor sind nach 232 Adams Avenue zu richten.

Dr. August Trapold, Deutscher Arzt,

der deutsche Spezialist für Frauen-Krankheiten kommt nach Scranton jeden Dienstag und Samstag. Office Ecke Wyoming Ave. und Spruce Straße. Sprechstunden—9 Morgens bis 6 Abends.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt,

240 Adams Ave., Courthouse gegenüber. Office Stunden: 8-10 Vormittags, 2-4 Nachmittags und 7-8 Abends. Telefon No. 742.

Dr. Heinrich Salpert, Deutscher Arzt,

wohnt 317 Linden Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues. Sprechstunden: Von 1-4 Uhr Nachm., von 7-9 Uhr Abends.—Spricht polnisch, slavisch und ungarisch.—Telephon No. 3056.

Dr. Geo. Lugenburger, Deutscher Zahnarzt,

431 Spruce Straße, Zimmer No. 6. Alle zahnärztlichen Arbeiten schnell und gewissenhaft besorgt und garantiert. Die Deutschen sind freundlich eingeladen.

FRANK T. OKELL, Rechts-Anwalt,

Zimmer No. 3, Coal Exchange, Scranton, Pa.

Chas. D. Reuffer, Notariat, Wechsel.

Dampfschiffahrt-Gesellschaft, 528 Lackawanna Avenue.

Bier-Brauerei

Chas. Stegmaier & Sons, Wittesbarre, Pa.

John Armbrust, Deutscher Metzger,

No. 219 Penn Avenue, wird sich betreiben, durch ausgezeichnete Würste jeder Art und stets frisches und bestes Fleisch seine Kunden jederzeit zufrieden zu stellen. Das beste Schmalz in der Stadt in Reifein.

Chas. Schadt & Bro., Feuer, Unfälle und Lebens Versicherung.

No. 2 Library Gebäude. Scranton, Pa.

Ein feines Souvenir.

Ein Photo-Album mit jedem Duzend unserer eleganten Cabinet Photographien bei

Fred. Summler, Photograph,

328 Lackawanna Avenue. Gültige Crayon- und Wasserfarben-Portraits werden zu billigen Preisen elegant und zufriedenstellend angefertigt.

LACKAWANNA LAUNDRY.

308 Penn Ave. A. S. Warman. an der Dunmore Road.

Der Unterzeichnete hat das Hotel des Herrn George Kinkad an der Dunmore Road übernommen und wird sich betreiben, den werthen Gästen mit dem Besten aufzuwarten, was Küche und Keller bietet.

Wir wissen es Sie sollten es auch wissen, daß Weinbergarbeiten jeder Art geschmackvoll und schnell in der „Wochenblatt“ Office, 511 Lackawanna Avenue, angefertigt werden.